

Anmeldung zum Bodenseeforum 2011

Ich melde mich hiermit verbindlich an und akzeptiere die Teilnahmebedingungen.

Zum Abendessen werde ich von Person(en) begleitet.

Zum Begleitprogramm melde ich Person(en) an.

Firma:

Titel, Vorname, Name:

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon, Fax:

E-Mail:

Einzugsermächtigung – Ich bitte um Abbuchung des Teilnehmerentgeltes von nachstehendem Konto. Sofern mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens meiner Bank keine Einlösungsverpflichtung.

Bankleitzahl: Konto-Nr.:

Geldinstitut:

Datum, Unterschrift:

Fax: 02 21 / 91 27 71-99

IfS GmbH für Sachverständige
Hohenzollernring 85-87

50672 Köln

Bodenseeforum

www.ifsforum.de und www.bodenseeforum.net

Beginn/Ende

Freitag, 30. September 2011, 13:00 bis 18:00 Uhr
Abendveranstaltung ab 19:00 Uhr
Samstag, 1. Oktober 2011, 09:30 bis 15:30 Uhr

Entgelt

€ 480,- zuzüglich gesetzlicher MwSt.

Für unsere Tagungsteilnehmer sind die Abendveranstaltung, umfangreiche schriftliche Unterlagen sowie die Pausenverpflegung enthalten.

Für die Teilnahme von Begleitpersonen an der Abendveranstaltung berechnen wir € 52,- zuzüglich gesetzlicher MwSt.

Veranstaltungsort

Kultur- und Congress-Centrum Graf-Zeppelin-Haus Friedrichshafen (www.gzh.de) unmittelbar am Ufer des Bodensees.

Begleitprogramm

Für mitreisende Partner(innen) ist eine 1,5 Std. Stadtführung durch Friedrichshafen vorgesehen.

Anreise und Unterkunft

Zimmerreservierungen können über die Tourist-Information Friedrichshafen, Bahnhofplatz 2, 88045 Friedrichshafen, Tel. 0 75 41 / 30 01-0, Tourist-InfoFriedrichshafen@t-online.de, vorgenommen werden.

Teilnahmebedingungen

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung bitten wir um Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf das in der Rechnung angegebene Konto.

Gerne können Sie uns auch eine Einzugsermächtigung auf dem Anmeldeformular erteilen. Selbstverständlich haben Sie diese Möglichkeit auch bei einer Anmeldung per Brief, Fax oder E-Mail.

Beim Lastschrift-Einzugsverfahren wird der Teilnehmerbeitrag 14 Tage vor dem Bodenseeforum von Ihrem Konto eingezogen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei Abmeldung eine Verwaltungskostenpauschale von 30% des Teilnehmerentgeltes berechnen. Bei schriftlicher Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor dem Bodenseeforum fällt eine Stornogebühr von 50% des Teilnehmerentgeltes an. Wenn eine Anmeldung am Tag des Bodenseeforums zurückgezogen oder nicht an der Tagung teilgenommen wird, wird grundsätzlich das volle Entgelt fällig.

Änderungen von Themen und Referenten bleiben vorbehalten.



Bodenseeforum 2011 E I N L A D U N G

Immobilienbewertung im Stresstest:
Testate durch Sachverständige
Neugliederung der Verkehrswertgutachten
Updates zur Immobilienbewertung

30. September und 1. Oktober
Graf-Zeppelin-Haus
88045 Friedrichshafen

► **HansNetscher**
Immobilienanalyse & Bewertung

www.bodenseeforum.net

Bodenseeforum 2011

Immobilienbewertung und Immobilienwerte im Stresstest

Auf den Bewertungsergebnissen des Immobilienbewerbers basieren wichtige Entscheidungen. Für den Bewerter wie für den Auftraggeber ergeben sich erhebliche Risiken. Diese Risiken können in Haftungsforderungen und Imageverlust für den Immobilienbewerter und in wirtschaftlichen Einbußen für den Auftraggeber bestehen.

Um die Risiken gering zu halten, können Immobilienbewertungen Stresstests unterzogen werden, um die Verlässlichkeit der Bewertung und des Immobilienwerts zu prüfen. Ziel ist, Schwachstellen der Immobilienbewertung aufzudecken, die Belastbarkeit des Immobilienwerts darzulegen und die Akzeptanz zu erhöhen.

Das Bodenseeforum 2011 befasst sich mit der aktuellen Frage, wie Immobilienbewertungen einem nachvollziehbaren Stresstest unterzogen werden können. Dabei sind Stresstests mehr als Plausibilisierungen. Was plausibel erscheint, ist meist subjektiv geprägt und damit Meinungsäußerung. Stesstests haben dagegen nachvollziehbare Kriterien zu folgen.

Updates zu aktuellen Themen der Immobilienbewertung sind selbstverständlicher Bestandteil des Bodenseeforums: die ImmoWertV erzwingt die Neugliederung des Verkehrswertgutachtens, kleine Gewerbebetriebe bewirken zunehmend große Bewertungsprobleme u.a.m.

Neben dem Wissens- und Informationsaustausch bietet das Bodenseeforum vielfältige Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre wertvolle Kontakte zu knüpfen und weiter auszubauen.

Für mitreisende Partner(innen) ist eine Stadtführung durch Friedrichshafen vorgesehen.

Zu aktuellen Themen der Immobilienbewertung referieren:

- : **Dipl.-Ing. Jakob von Allwörden**, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Frankfurt
- : **Katharina Bleutge**, Rechtsanwältin, Justitiarin Institut für Sachverständigenwesen e.V. und IfS GmbH für Sachverständige, Köln
- : **Dr. Clemens Clemente**, Rechtsanwalt, München
- : **Dr.-Ing. Frank Dröscher**, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Tübingen
- : **Dipl.-Betw. Bernhard Floter**, Geschäftsführer Institut für Sachverständigenwesen e.V. und IfS GmbH für Sachverständige, Köln
- : **Dipl.-Wirtsch.-Ing. FH Viktor-Hermann Müller**, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Stuttgart
- : **Dipl.-Ing. FH Hans Netscher**, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Chartered Surveyor, Meersburg am Bodensee

Programm am Freitag, 30. September 2011

Ab 13:00 Uhr

Begrüßungsimbiss

13:30 Uhr

Eröffnung der Tagung

Bernhard Floter

13:45 Uhr

Das neue Gesicht des Verkehrswertgutachtens: Vorschläge zur inhaltlichen Neustrukturierung infolge ImmoWertV

: Geänderte Systematik und Konvergenz der Wertermittlungsverfahren erzwingen inhaltliche Neuordnung der Gutachten

: Konsequente Beachtung des Trennungsprinzips:

feststellen, beurteilen, begründen, bemessen, bewerten

: Beispiel der Gutachtengliederung unter Berücksichtigung der Normierungen der ImmoWertV

Hans Netscher

14:45 Uhr

Kaffeepause

15:15 Uhr

Bewertung kleiner Gewerbeimmobilien

: Informationsquellen zu Mieten/Pachten, Kaufpreise, Kennzahlen, Angebot und Nachfrage

: Bewertung unter Umnutzungsaspekten oder Liquidation: Chancen und Risiken erkennen, Kosten beurteilen, Werte quantifizieren

: Bewertungsbeispiele: Tankstelle, Gasthof, freie PKW-Werkstatt

Viktor-Hermann Müller

16:30 Uhr

Schall, Gerüche und Luftverunreinigungen in der Immobilienbewertung

: Feststellung von Geräuschen, Gerüchen und Luftschadstoffen

: Was kann und was muss der Immobilienbewerter (nicht) erkennen

: Zulassungsverfahren, Genehmigungen

Dr.-Ing. Frank Dröscher

17:45 Uhr

Diskussion, Statements und Summary

18:00 Uhr

Zeit für Begegnungen und Business im Foyer

19:00 Uhr

Gemeinsames Abendessen

Programm am Samstag, 1. Oktober 2011

Ab 9:30 Uhr

Fehlerhafte Gutachten im Spiegel der Rechtsprechung dargestellt an Praxisfällen

: Ein Bewertungsobjekt, drei Immobilienbewertungen, drei extrem differierende Werte

: Sorgfaltsmaßstab

: Todsünden des Sachverständigen

: Haftung nicht nur gegenüber dem Auftraggeber

Dr. Clemens Clemente

10:30 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr

Immobilienbewertung in der Gerichtspraxis

: Konsequenzen aus der Immobilienbewertung in der Zwangsversteigerung

: Rechtssichere Immobilienbewertung: Wann ist die Immobilienbewertung und der Immobilienwert richtig?

: (Mindest-)Inhalt von Beweisbeschlüssen

Katharina Bleutge

12:00 Uhr

Immobilienbewertungen und Immobilienwerte im Stresstest

: Leitlinien prüferischer Durchsicht von Immobilienbewertungen: interne und externe, abhängige und unabhängige Revision

: Umfang und Grenzen prüferischer Durchsicht, erreichbare Sicherheit

: Beispiele zu Testaten und Prüfvermerken ohne Beanstandung, bei unzureichenden Informationen, bei Mängeln...

Hans Netscher

13:00 Uhr

Mittagspause – Imbiss im Foyer

14:00 Uhr

Führen normierte Wertermittlungsverfahren tatsächlich zu Verkehrswerten?

: Warum werden aus Sicht der Marktwertermittlung immer wieder „unrealistische“ Preise bezahlt?

: Warum interessiert sich der Markt nicht für Marktwerte?

: Zur Diskrepanz zwischen Marktwert, Investitionswert und Kaufpreis

Jakob von Allwörden

15:15 Uhr

Zusammenfassung der Ergebnisse und Abschlussstatements

15:30 Uhr

Ende der Veranstaltung